

**UNSER  
FRANKFURT**



**PD Dr. Johannes Harsche**

Kandidat für die Stadtverordnetenversammlung (Listenplatz 31) und den Ortsbeirat 6 (Listenplatz 10).

PD Dr. Johannes Harsche, geboren am 7. April 1966 in Gießen. Lehre zum Bankkaufmann bei der Dresdner Bank Gießen; Studium in Gießen, Göttingen, Edinburgh und

Angers zum Diplom-Volkswirt und Dipl.-Ing. agr.; Beruf: Wirtschafts- und Regionalforscher; Privatdozent an der Justus-Liebig-Universität Gießen und Dozent an der Frankfurt School of Finance & Management. Seit 1987 Mitglied der CDU und ehemals Stadtverordneter in Gießen. Mitglied im Vorstand der CDU Höchst-Unterliederbach und im Kreisvorstand der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA) Frankfurt am Main. Sozialbezirksvorsteher in Höchst, stellv. Stadtbezirksvorsteher im Stadtbezirk 6.44 (Höchst 570), Hilfsschöffe am Amtsgericht Frankfurt am Main, zwanzigjähriges Engagement im kirchlichen Bereich, Mitglied im Betriebsrat der HA Hessen Agentur GmbH. Weitere Aktivitäten und Interessengebiete: Gesellschaft „Freunde des Palmengartens“; Bergwandern, Architektur und Stadtentwicklung, Wirtschafts- und Sozialgeschichte.



**Thomas Meder**

Kandidat für die Stadtverordnetenversammlung (Listenplatz 47).

[www.medertom.de](http://www.medertom.de)

Thomas Meder, geboren am 21. November 1956 in Frankfurt-Höchst.

„Bekennender Höchster“, lebt dieses Bekenntnis aktiv. 1975 Abitur am Leibniz Gymnasium in Höchst.

Ausbildung zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel. Heute Abteilungsleiter für die internationale Vertriebstätigkeit in einem deutschen Unternehmen. Politisch aktiv von 1972 bis 1980 in der Jungen Union und der CDU, tätig auch in Vorstandsämtern. Ausschlaggebend für sein politisches Engagement: das Grundsatzprogramm der J U „Für eine humane Gesellschaft“. Themenschwerpunkte u.a. „Der demokratische Staat und die offene Gesellschaft, die Bildung als zukunftsorientierte Gesellschaftspolitik sowie die Politik für den Frieden“. Eine politische Ausrichtung, der sich Meder noch heute verpflichtet fühlt.

Nach Wegzug und Rückkehr nach Höchst 1992 wieder in Vereinen und kommunalpolitisch aktiv. Als Mitglied im Ortsbeirat 6 (von 2001 bis 2006) maßgeblich beteiligt an der Erstellung des Entwicklungskonzepts für Höchst, das heute sichtbare Früchte trägt.



**Hans-Christoph Weibler**

Kandidat für den Ortsbeirat 6 (Listenplatz 6) und die Stadtverordnetenversammlung (Listenplatz 82).

Hans-Christoph Weibler, geboren am 26.03.1963 in Frankfurt am Main. Abitur in Frankfurt. Studium der Politikwissenschaft, Neuen Geschichte und Jura in

Frankfurt am Main und Bonn. 1981 Eintritt in die Junge Union Frankfurt und 1984 in die CDU Frankfurt. Seit 1998 Mitarbeiter in einem Sicherheitsunternehmen. Von 2003 bis 2006 Stadtbezirksvorsteher im Bezirk Unterliederbach 6.51 und seit diesem Zeitpunkt kooptiertes Vorstandsmitglied der CDU Höchst/Unterliederbach. Seit 2006 Mitglied des Ortsbeirats 6.

**UNSER  
STADTTEIL**



**STARKE STIMMEN  
FÜR HÖCHST  
UND UNTERLIEDERBACH**

**DR. JOHANNES  
HARSCHÉ  
THOMAS MEDER  
HANS-CHRISTOPH  
WEIBLER**

**DIE  
FRANKFURTER  
PARTEI**

**CDU**

# Mit der CDU eine positive Entwicklung der Stadtteile

Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

**für Sie, mit Ihnen,  
für unsere Stadtteile!**

Die vorrangige Aufgabe, der wir uns stellen, ist die weitere Entwicklung unserer Stadtteile im Westen Frankfurts. Uns ist klar, dass Politik, Verwaltung und Bewohnerinnen und Bewohner an dieser Aufgabe mitwirken müssen. Stadtteilentwicklung beginnt bei den Menschen vor Ort. Ihr Wissen, Ihre Ideen und Ihr Engagement wollen wir wie bisher auch in Zukunft einbinden. Das gemeinsame Ziel ist, unsere Stadtteile attraktiv, sozial ausgeglichen, kulturell vielfältig und weltoffen zu gestalten. Nur so können für die zentralen Fragen der Stadtpolitik Entwicklungsvorschläge erstellt werden.

Zahlreiche dieser Vorschläge finden sich bereits in Projekten wieder. Infrastruktur und Wirtschaft, Wohnen, Bildung und Kultur, Verkehr und Sicherheit sind die Kernpunkte die wir auch in Zukunft entwickeln wollen. Dies setzt voraus, dass wir den Weg der letzten Jahre weiter gehen.

Um nur einige Meilensteine des Erfolgs in der Entwicklung zu nennen: das Mainufer, der Dalbergplatz, die Bahnhofsanlage, die Anbindung der Leunabrücke und der Andreasplatz.

In greifbarer Nähe liegen die Verwirklichung des Neubaus des Höchster Krankenhauses

mit guter Verkehrsanbindung und die Sanierung und Neugestaltung des Bolongaropalasts.

Wir wollen die Schaffung von seniorenrechtlichen und barrierefreien Wohnungen, z.B. auf dem Gelände der ehemaligen Lederfabrik in Unterliederbach und setzen uns ein für die Bebauung des Silogebiets nach dem gültigen Bebauungsplan inklusive der notwendigen Infrastruktur. Der Neubau der Sport- und Kulturhalle Unterliederbach soll in enger Absprache mit dem Vereinsring erfolgen. Der Ausbau der Kinderbetreuung und der Neubau der IGS West kann nach unseren Vorstellungen zeitnah erfolgen und die öffentlichen Dienstleistungen werden in räumlicher Nähe zu den Bürgern bleiben. Dies sind nur einige der Maßnahmen, die im Bereich des Greifbaren liegen.

**Diese positive Entwicklung soll so weitergehen. Helfen Sie uns mit Ihrer Stimme bei der Kommunalwahl und wir werden, wie in den letzten Jahren bewiesen, Ihre erfolgreiche Stimme in den politischen Gremien.**

So wollen wir  
weitermachen.

**Mit Erfolg!**

[www.cdu-hoehchst-unterliederbach.de](http://www.cdu-hoehchst-unterliederbach.de)

**Ihre Stimme für uns!**

**Ihr Kreuz  
für die CDU**



Stadtverordnetenversammlung

31 Dr. Johannes Harsche	X	X	X
47 Thomas Meder	X	X	X
82 Hans Christoph Weibler	X	X	X

Ortsbeirat

06 Hans Christoph Weibler	X	X	X
10 Dr. Johannes Harsche	X	X	X

Info über das Wahlsystem bei

**Hans Christoph Weibler**  
Telefon 069-302319  
oder 0170-2019212

Nutzen Sie die  
**Briefwahl**,  
wenn Sie am Wahltag  
verhindert sind!